

# *Gebrauchsanleitung*

*Narkosegerät für Kleintiere*

*Anschlussset für Combibag  
(Art.-Nr: 83156)*

## Inhaltsangabe

# Anschlussset für Beatmungsbeutel Combibag

## 1 Einleitung

- 1.1 Verwendungszweck
- 1.2 Arbeitsweise
- 1.3 Vorbereiten und anschließen des Anschlusssets

## 2 Merkmale des Anschlusssets

- 2.1 Aufstellung
- 2.2 Reinigung
- 2.3 Einzelkomponenten
  - 2.3.1 Faltenschlauch und Anschlüsse
  - 2.3.2 3-Wege-Hahn
  - 2.3.3 Zusatzventil

## 3 Bedienelemente

- 3.1 Hebel 3-Wege-Hahn
- 3.2 Beatmungsbeutel Combibag

## 4 Beatmen während der OP

## Gebrauchsanleitung Anschlusset Combibag (83156)

### 1 Einleitung

#### 1.1 Verwendungszweck

Das „Anschlusset für Combibag“ ist ausschließlich für die Verwendung mit einem HNG 6 geeignet. Mit diesem Anschlusset kann bei intubierten Kleintieren eine Zwangsbeatmung, ohne jegliches umstecken, durchgeführt werden, falls diese während einer OP nötig sein sollte.

Es ist unbedingt auch die Gebrauchsanleitung für das HNG 6 mit zu beachten.

#### 1.2 Arbeitsweise

Bei Stellung des 3-Wege-Hahns 90° (Pfeile zeigen die Flussrichtung an) zum Inspiriumschlauch funktioniert das HNG 6 wie gewohnt.

Durch drücken der roten Arretierung und drehen des 3-Wege-Hahns um 90° gegen den Uhrzeigersinn (Hebel lässt sich nur in zwei Stellung einrasten) wird die Inspiriumzuführung vom Gerät abgesperrt und der Beatmungsbeutel kann betätigt werden. Die Versorgung mit Raumluft, ohne betätigen des Beatmungsbeutels, ist in dieser Stellung bedingt gewährleistet.

Das Überdruckventil am Beatmungsbeutel kann je nach Bedarf in 2 Stellungen gebracht werden (siehe Gebrauchsanleitung Beatmungsbeutel Combibag).

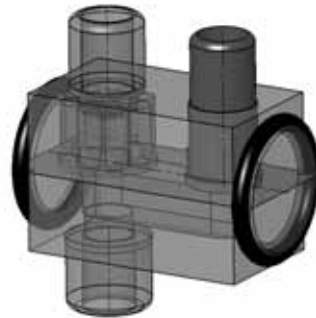
Das zusätzlich eingebaute Ventil in der Kopfkammer (siehe Punkt 1.3.1) sperrt, ab einem erhöhten Druck auf den Beatmungsbeutel, die Expiriumschlauch fast vollständig. Somit kann bei Bedarf das Volumen der Zwangsbeatmung erhöht werden. Bei leichtem Druck auf den Beatmungsbeutel entweicht ein Teil des Volumens über die Expiriumschlauch. Dies kann bei Kleintieren mit geringem Lungenvolumen hilfreich sein.

Vor dem Gebrauch des Beatmungsbeutels, mit dem Anschlusset, ist es unabdingbar sich mit der Funktionsweise, mittels Versuch, vertraut zu machen.

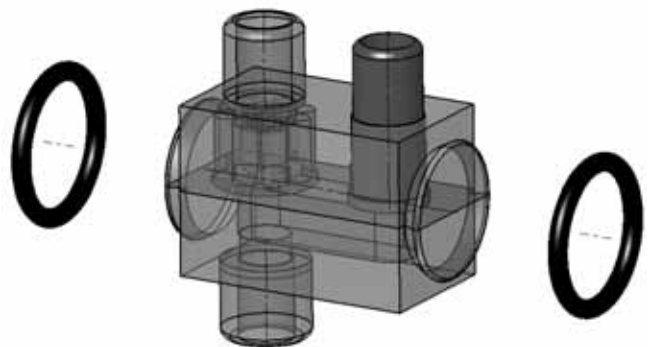
## 1.3 Vorbereiten und anschließen des Anschlussets

### 1.3.1 Einlegen des Zusatzventils in die Kopfkammer

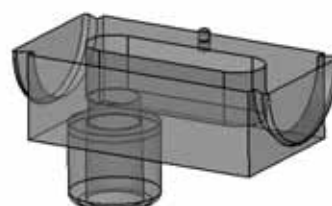
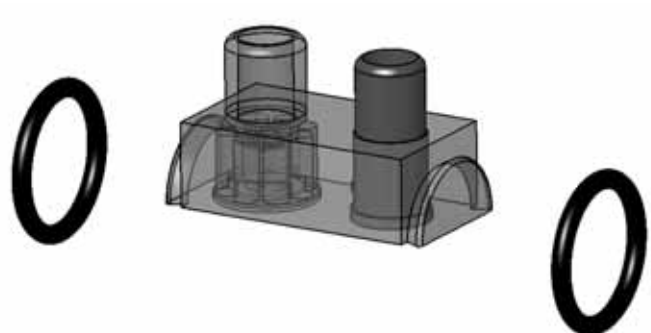
1. Kopfkammer von allen An-  
schlüssen trennen



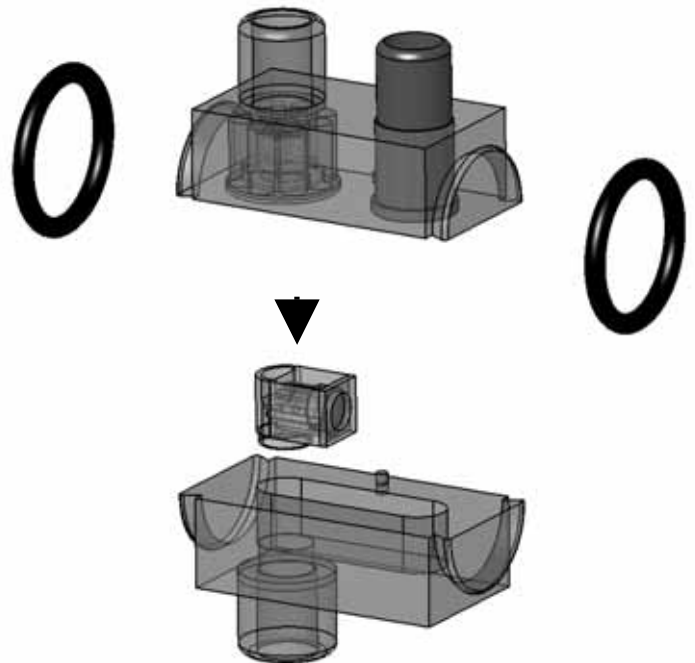
2. Beide Spannringe von der  
Kopfkammer entfernen



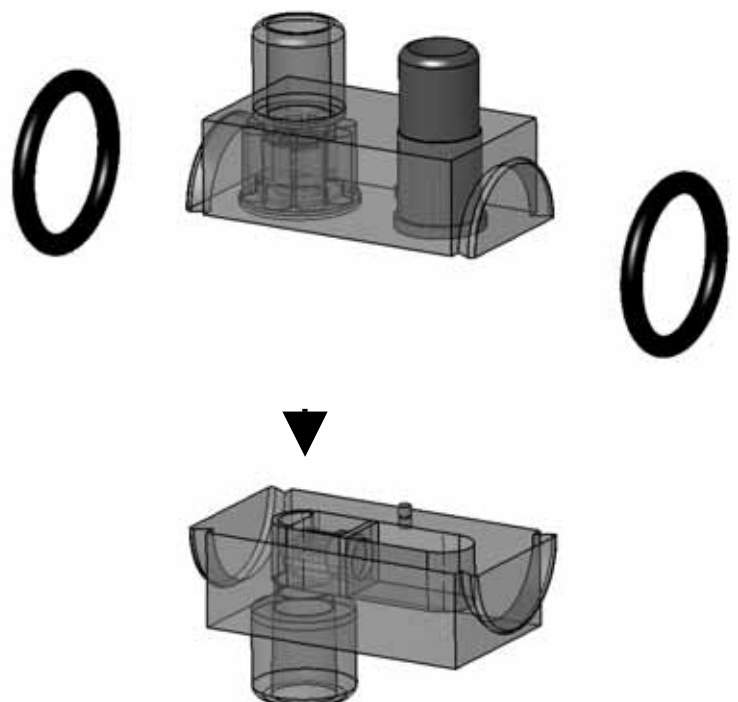
3. Hälften der Kopfkammer  
trennen



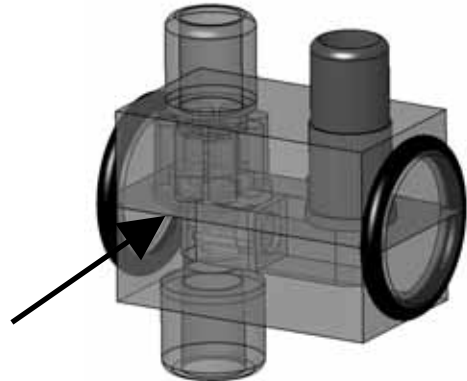
4. Zusatzventil wie dargestellt orientieren



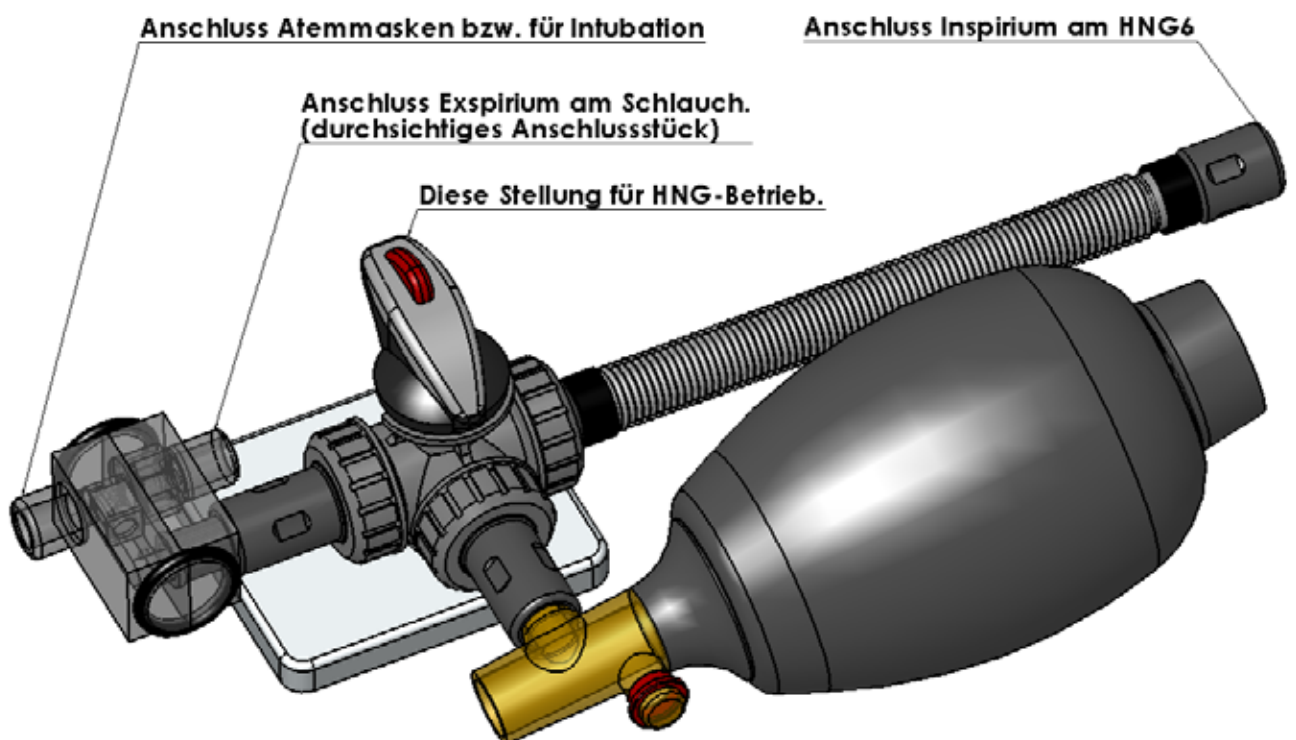
5. Zusatzventil wie dargestellt einlegen (Pfeilrichtung). Dabei darf das Ventil auf gar keinen fall über die Fläche der unteren Kopfkammer überstehen (siehe Pfeil).



6. Kopfkammerhälften und Spannringe wie dargestellt wieder zusammenfügen. Korrekten Sitz überprüfen. Es darf kein Spalt entstehen! (siehe Pfeil)



### 1.3.2 Anschließen des Anschlusssets



## 2 Merkmale des Anschlussets

### 2.1 Aufstellung

Die Grundplatte auf der der 3-Wege-Hahn montiert ist, ist mit rutschfesten Kunststofffüßen ausgestattet. Um eine einwandfreie Bedienung des 3-Wegehahns zu gewährleisten ist darauf zu achten, dass das Anschlussset immer auf einer glatten ebenen Fläche aufgestellt wird.

### 2.2 Reinigung

Alle Teile sollten in regelmäßigen Abständen gereinigt werden, um eine einwandfreie Funktion des Anschlussets zu gewährleisten. Besonderes Augenmerk ist auf das Zusatzventil zu richten. Dieses ist unbedingt nach jeder OP sorgfältigste zu reinigen, da die Funktion schon durch geringe Verunreinigung beeinträchtigt wird. Alle Teile können mit warmen Wasser und handelsüblichen Spülmittel gereinigt werden. Vor dem Zusammensetzen müssen die Einzelteile wieder vollständig trocken sein! (Teile können mit einem Fön o. Ä. getrocknet werden.) Zur Reinigung können alle wichtigen Elemente ohne Verwendung von Werkzeug voneinander getrennt werden.

### 2.3 Einzelkomponenten

#### 2.3.1 Faltenschlauch und Anschlüsse

Der Faltenschlauch und die Anschlüsse haben identische Anschlussmaße und sind somit, wie aus dem HNG 6 bekannt, nicht verwechselbar und zu 100% kompatibel.

#### 2.3.2 3-Wege-Hahn

Bei diesem 3-Wege-Hahn sind die identischen Materialien der Anschlüsse eingesetzt, so dass die Reinigung mit den gleichen Medien erfolgen kann. Die Anschlüsse können bei Bedarf demontiert werden.

### 2.3.3 Zusatzventil

Wichtigste Komponente des Anschlussets ist ein empfindliches Membranventil. Dieses kann bei längerem Gebrauch durch die Feuchtigkeit der Expirationsluft verkleben. Aus diesem Grund ist eine intensive Reinigung des Kopfstückes und des Zusatzventils nach jedem Operationstag unerlässlich. Demontieren Sie das Kopfstück indem Sie die beiden schwarzen Spannringe an den Seiten entfernen und die Teile des Kopfstückes gründlich mit lauwarmem Wasser spülen.

## 3 Bedienelemente

### 3.1 3-Wege-Hahn

Die Ausführung des 3-Wege-Hahns ist sehr stabil. Vor dem Drehen des Hebels muss zuerst die rote Arretierung nach unten gedrückt werden. Anschließend kann der Hebel um 90° gedreht werden. Bei Erreichen der festgelegten Position rastet die Arretierung automatisch ein.

### 3.2 Beatmungsbeutel Combibag

Verwendung und Eigenschaften des Beatmungsbeckels entnehmen sie bitte der dem Beatmungsbeutel beiliegenden Gebrauchsanleitung.

## 4 Beatmen während der OP

- Atemstillstand*
- ⇒ Hebel des 3-Wege-Hahn um 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen
  - ⊗ Bei intubierten Patienten kann sofort mit der Beatmung mittels des Beatmungsbeckels begonnen werden. Bei Verwendung von Atemmasken ist dies nicht möglich. Hierzu ist die Atemmaske zu entfernen der Beatmungsbeutel vom Anschlusset zu trennen und die Beatmung wie gewohnt durchzuführen.